

Demografisches Gemeindeprofil

der Gemeinde

Fretterode

im Landkreis Eichsfeld

(Gemeindenummer: 16061033)

Ergebnisse der 2. Gemeinbevölkerungsvorausberechnung

Tabelle

Ausgewählte Altersgruppen und wichtige Quotienten der
Bevölkerungsstruktur 2024 bis 2045

Seite 2

Gemeinde Fretterode

Ausgewählte Altersgruppen und wichtige Quotienten der Bevölkerungsstruktur 2024 bis 2045

Jahr	Bevölkerung am 31.12.				Jugend-quotient ¹⁾	Alten-quotient ²⁾	Gesamt-quotient ³⁾			
	insgesamt	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren								
		0 - 20	20 - 65	65 und mehr						
	Personen	Prozent								
2024 (IST)	173	22,0	56,6	21,4	38,8	37,8	76,5			
Voraussichtliche Entwicklung										
2025	170	21,4	52,6	26,0	40,6	49,3	90,0			
2026	170	20,1	53,6	26,3	37,6	49,0	86,6			
2027	170	19,1	54,1	26,8	35,2	49,5	84,7			
2028	160	18,6	54,0	27,3	34,5	50,6	85,0			
2029	160	18,0	52,6	29,4	34,1	55,8	89,9			
2030	160	16,9	53,4	29,7	31,6	55,5	87,1			
2031	160	16,8	53,8	29,4	31,2	54,7	85,8			
2032	160	16,4	54,7	28,9	30,0	52,9	82,9			
2033	150	16,3	54,8	28,9	29,7	52,7	82,4			
2034	150	16,0	54,4	29,6	29,5	54,3	83,8			
2035	150	15,3	56,1	28,6	27,3	50,9	78,2			
2036	150	14,4	57,6	28,0	24,9	48,7	73,6			
2037	140	13,5	58,3	28,1	23,2	48,3	71,5			
2038	140	13,2	57,4	29,3	23,0	51,1	74,1			
2039	140	12,3	58,8	28,9	20,9	49,1	70,0			
2040	140	11,9	58,7	29,5	20,2	50,2	70,4			
2041	140	11,5	59,6	28,9	19,3	48,5	67,9			
2042	130	11,2	60,4	28,4	18,6	47,1	65,7			
2043	130	11,4	59,5	29,1	19,2	48,8	68,0			
2044	130	11,3	59,6	29,1	19,0	48,9	67,9			
2045	130	11,3	59,5	29,3	19,0	49,2	68,2			

¹⁾ Jugendquotient: Personen im Alter bis unter 20 Jahren je 100 der 20- bis unter 65-Jährigen

²⁾ Altenquotient: Personen im Alter von 65 Jahren und älter je 100 der 20- bis unter 65-Jährigen

³⁾ Gesamtquotient: Summe aus Jugend- und Altenquotient

Gebietsstand: 31.12.2024

Bitte beachten:

Alle vorausberechneten Einwohnerzahlen der Jahre 2025 bis 2045 wurden auf ein Vielfaches von 10 gerundet. Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Runden von Einzelwerten.

Die vorgelegten Bevölkerungsvorausberechnungen sind als Modellrechnungen zu verstehen, die die demografische Entwicklung unter bestimmten Annahmen zu den Geburten, Sterbefällen und Wanderungen in die Zukunft fortschreiben. Die Annahmen beruhen überwiegend auf einer Analyse der bisherigen Bevölkerungsentwicklung vor allem im Zeitraum 2019 bis 2024. Vorausberechnungen dürfen also nicht als exakte Vorhersagen missverstanden werden. Sie zeigen aber, wie sich eine Bevölkerung unter bestimmten, aus heutiger Sicht plausiblen Annahmen entwickeln würde.

Das Thüringer Landesamt für Statistik (TLS) weist zudem explizit darauf hin, dass die konkrete Anwendung und Beurteilung der Daten dem Nutzer überlassen bleibt. Vor Ort sind die spezifischen Faktoren (z. B. zukünftig erhöhte Zuzüge durch Ausweisung von Wohnbauflächen, Betriebsansiedlungen oder verstärkte Fortzüge durch fehlende Infrastruktur oder Arbeitsplätze), die einen zusätzlichen Einfluss auf die Bevölkerungsentwicklung haben können, besser bekannt. Diese über die demografische Entwicklung hinausgehenden Faktoren finden bei den Vorausberechnungen für alle Gemeinden Thüringens im TLS keine Berücksichtigung.